



Name: _____ Klasse/Tutor*in: _____

Anschrift: _____

An das
Staatliche Schulamt für die Stadt Frankfurt
Stuttgarter Straße 18 - 24

60328 Frankfurt am Main

Betrifft: Antrag auf Fortsetzung der Fördermaßnahmen wegen besonderer Schwierigkeiten beim Lesen und Rechtschreiben gemäß §39 (4) VOGSV

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei meinem Kind, _____, wurden in der Vergangenheit besondere Schwierigkeiten beim Lesen oder Rechtschreiben

- durch die Schule festgestellt.
- medizinisch/psychologisch/durch eine geeignete Beratungsstelle diagnostiziert (Gutachten liegt bei).

Diese Schwierigkeiten äußern sich wie folgt:

Diese Auswirkungen auf Klassenarbeiten/die Mitarbeit im Unterricht haben wir in der Vergangenheit beobachtet:

Diese Fördermaßnahmen wurden in der Vergangenheit von der Schule/privat ergriffen:

Schule: _____

privat: _____



Mit diesen Maßnahmen haben wir dabei gute Erfahrungen gemacht:

Mit der Förderung wurde in Jahrgangsstufe _____ begonnen.

Trotz der oben beschriebenen Fördermaßnahmen bestehen bei meinem Kind auch weiterhin so große Probleme im Lesen bzw. Rechtschreiben, dass eine Fortführung der Fördermaßnahmen in der Sekundarstufe II notwendig ist.

Ich beantrage daher eine Fortführung der Fördermaßnahmen wegen besonderer Schwierigkeiten beim Lesen und Rechtschreiben nach §39 (4) VOGSV für mein Kind und dabei konkret die Genehmigung der folgenden Maßnahmen:

- verlängerte Bearbeitungszeit (zur Fehlerkorrektur) in folgenden Fächern:

- Verzicht auf die Bewertung der Rechtschreibleistung in schriftlichen Leistungsnachweisen („Notenschutz“) in folgenden Fächern:

- eigene:

Mit freundlichen Grüßen,

Ort, Datum

Erziehungsberechtigte*r